

# Pressemitteilung

09.11.2017

## IHP Solutions gemeinsam mit Sicoya für Innovationspreis Berlin Brandenburg 2017 nominiert

Die Kooperation im Bereich Siliziumphotonik hat gute Erfolgsaussichten

**Frankfurt (Oder).** Die IHP Solutions GmbH – eine 100%ige Tochter des IHP – Leibniz-Institut für innovative Mikroelektronik – und die Sicoya GmbH sind gemeinsam für den Innovationspreis Berlin Brandenburg 2017 nominiert. Dies verkündete heute die Jury-Vorsitzende Prof. Dr. h.c. Jutta Allmendinger bei der Pressekonferenz in Berlin. Gemeinsam mit neun weiteren Nominierten sind Sicoya und IHP Solutions aus 134 Bewerbungen ausgewählt worden. Am 1. Dezember 2017 werden die Preise auf dem Campus Griebnitzsee der Universität Potsdam verliehen.

Das Leibniz-Institut IHP arbeitet seit 2008 mit der TU Berlin zusammen. Gemeinsam wird im Bereich Siliziumphotonik geforscht, welche die Integration von photonischen Komponenten und Funktionen in einen Siliziumchip erlaubt. Die Chips können unter Verwendung der hochentwickelten CMOS-Technologie prozessiert und in hohen Stückzahlen kostengünstig gefertigt werden. Der am IHP – Leibniz-Institut entwickelte – und über IHP Solutions vermarktete – weltweit einzigartige Technologieprozess erlaubt die Co-Integration elektrischer Hochgeschwindigkeitsschaltkreise zusammen mit photonischen Schaltkreisen auf einem einzigen Chip. „Für den Kunden ist eine disruptive Technologie entstanden, die durch Patente und Kostenvorteile weit vor den Wettbewerbern liegt.“, so Dr. Lars Zimmermann, Leiter der Arbeitsgruppe Siliziumphotonik am IHP. Im Jahr 2015 erfolgte sowohl die Ausgründung der Sicoya GmbH aus der TU Berlin, als auch die Gründung der IHP Solutions aus dem Institut. Die in Berlin-Adlershof ansässige Firma Sicoya entwickelt komplexe hochintegrierte Transceiverchips für die optische Faserkommunikation. Sicoya entwirft das Chipdesign, organisiert den Aufbau der Transceiver in Berlin und übernimmt die Vermarktung der Produkte, der gesamte Fertigungsprozess der Chips erfolgt am IHP in Frankfurt (Oder) sowie die Verwertung durch IHP Solutions. Damit sind Sicoya und IHP Solutions eine gelungene Berlin-Brandenburg Kooperation, die auf einer vertrauensvollen Zusammenarbeit basiert. „Durch den intensiven Austausch wurden viele Fehler frühzeitig vermieden, die den komplexen Entwicklungsprozess erheblich beeinträchtigt hätten.“, fasst Dr. Sven Otte, Geschäftsführer von Sicoya, zusammen.

Der Innovationspreis Berlin Brandenburg wird seit 1992 gemeinsam von der Berliner Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung sowie dem Brandenburger Ministerium für Wirtschaft und Energie verliehen und ist mit 10.000 € dotiert. Ausgezeichnet werden jährlich bis zu fünf zukunfts- und marktfähige Entwicklungen von Start-ups, Spin-offs, Gründerinnen und Gründern sowie von etablierten Unternehmen oder vernetzten Forschungseinrichtungen.



innovations  
for high  
performance  
microelectronics



# Pressemitteilung



Die Nominierten für den Innovationspreis Berlin Brandenburg 2017 sowie die Teilnehmer der Pressekonferenz vor dem Max-Liebermann-Haus in Berlin.  
© Innovationspreis 2017

## Weitere Informationen:

IHP Solutions: [www.ihp-solutions.com](http://www.ihp-solutions.com)

Sicoya: <http://sicoya.com/de/>

Innovationspreis: <http://innovationspreis.de/>

## Ansprechpartner:

Anne-Kristin Jentzsch

Public Relations

IHP GmbH – Innovations for High Performance Microelectronics/  
Leibniz-Institut für innovative Mikroelektronik

Im Technologiepark 25

15236 Frankfurt (Oder)

Fon: +49 (335) 5625 207

E-Mail: [jentzsch@ihp-microelectronics.com](mailto:jentzsch@ihp-microelectronics.com)

Website: [www.ihp-microelectronics.com](http://www.ihp-microelectronics.com)

## Über das IHP:

Das IHP ist ein Institut der Leibniz-Gemeinschaft und betreibt Forschung und Entwicklung zu siliziumbasierten Systemen, Höchstfrequenz-Schaltungen und -Technologien einschließlich neuer Materialien. Es erarbeitet innovative Lösungen für Anwendungsbereiche wie die drahtlose und Breitbandkommunikation, Sicherheit, Medizintechnik, Industrie 4.0, Mobilität und Raumfahrt. Das IHP beschäftigt ca. 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Es verfügt über eine Pilotlinie für technologische Entwicklungen und die Präparation von Hochgeschwindigkeits-Schaltkreisen mit 0,13/0,25 µm-BiCMOS-Technologien, die sich in einem 1000 m<sup>2</sup> großen Reinraum der Klasse 1 befindet.

[www.ihp-microelectronics.com](http://www.ihp-microelectronics.com)



innovations  
for high  
performance  
microelectronics

